Der neue Porsche Macan T

Pressemappe

**Inhalt**

[Highlights 4](#_Toc96346284)

[Der neue Macan T in Kürze 4](#_Toc96346285)

[Kurzfassung 5](#_Toc96346286)

[Agil und exklusiv: der neue Porsche Macan T 5](#_Toc96346287)

[Antrieb und Performance 8](#_Toc96346288)

[Leichtgewicht auf der Vorderachse 8](#_Toc96346289)

[Fahrwerk und Dynamik 9](#_Toc96346290)

[Modellexklusives Setup für optimale Dynamik 9](#_Toc96346291)

[Design und Ausstattung 10](#_Toc96346292)

[Exklusive Elemente 10](#_Toc96346293)

**Kraftstoffverbrauch und Emissionen**

**Porsche Macan T:  
NEFZ:** Kraftstoffverbrauch innerorts 10,8 l/100 km, außerorts 7,6 – 7,5 l/100 km, kombiniert 8,8 – 8,7 l/100 km; CO2-Emissionen kombiniert 200 g/km

**WLTP:** Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,7 – 10,1 l/ 100 km; CO2-Emissionen kombiniert 242 - 229 g/km

Alle Angaben beziehen sich auf das EU-Modell.

Die Verbrauchs- und CO2-Emissionswerte wurden nach dem neuen Messverfahren WLTP ermittelt. Vorerst sind noch die hiervon abgeleiteten NEFZ-Werte anzugeben. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT unentgeltlich erhältlich ist.

Highlights

Der neue Macan T in Kürze

Erster Viertürer mit T.

Als erster Viertürer von Porsche mit dem Kürzel „T“ für „Touring“ bietet der neue Macan T dank gezielter Abstimmung, exklusiver Ausstattung und leichtem Motor ein besonders sportliches Fahr-Erlebnis.

Leichtgewicht auf der Vorderachse.

Der Zweiliter-Vierzylinder-Turbomotor mit 195 kW (265 PS) ist ein Leichtgewicht auf der Vorderachse und verleiht dem Macan T eine hohe Anfahrperformance sowie hohe Kurvenagilität.

Dynamisches Setup.

Das speziell abgestimmte Stahlfederfahrwerk mit PASM inklusive Tieferlegung der Karosserie um 15 Millimeter sowie die 20-Zoll-Macan S-Räder in Titandunkel ermöglichen eine hohe Fahrdynamik.

Akzente in Achatgrau.

Modell-spezifische Elemente, lackiert in Achatgraumetallic, unterstreichen die sportliche Optik: Bugteil, Sport Design-Außenspiegel, Sideblades, Dachspoiler, PORSCHE Schriftzug und Modellbezeichnung sind entsprechend gestaltet.

T-exklusives Ambiente.

Zu den modellspezifischen Umfängen im Interieur gehören Achtwege-Sportsitze mit Lederpaket schwarz und Sitzmittelbahn in Sport-Tex Stripe sowie silberne Kontrastnähte an Sitzen und Lenkrad.

Sportlichkeit in Serie.

Der neue Macan T umfasst ab Werk eine sportlich orientierte Serienausstattung, zu der unter anderem das beheizbare Multifunktions-GT-Sportlenkrad und das Sport Chrono-Paket zählen.

Kurzfassung

Agil und exklusiv: der neue Porsche Macan T

Der Macan T ergänzt ab sofort die erfolgreiche Modellreihe von Porsche. Damit trägt erstmals ein viertüriger Sportwagen das besondere Kürzel, welches bislang dem 911 und den 718-Modellen vorbehalten war. Der Buchstabe T bezeichnet bei Porsche seit den 1960er Jahren eine besondere Form der Sportlichkeit. Er steht für „Touring” und markiert Modelle, die mit gezielter Abstimmung, exklusiver Ausstattung und schlanken Motoren ein besonders sportliches Fahr-Erlebnis bieten. Getreu dem Geist des Porsche 911 T von 1968 verfügt der neue Macan T über ein besonders dynamisches Setup und einen leichten Zweiliter-Turbomotor, kombiniert mit einem sportlichen Auftritt und einer sportbetonten Serienausstattung. Mit diesem Konzept findet der T seinen Platz zwischen dem Macan und dem Macan S.

Zweiliter-Turbomotor mit 265 PS: Leichtgewicht für agile Performance

Der Zweiliter-Turbo-Reihenvierzylinder des Macan T verbindet hohe Agilität, geringes Gewicht und eine kompakte Bauform zu einem Paket, das eine ideale Balance aus Performance und Gewicht darstellt. Verglichen mit dem 2,9-Liter-V6-Biturbo-Motor des Macan S und GTS wirken beim Antrieb des Macan T 58,8 Kilogramm weniger auf die Vorderachse ein. Dies ermöglicht eine hohe Anfahr-Performance und optimale Kurveneigenschaften.

Die Leistung von 195 kW (265 PS) und das Drehmoment von 400 Newtonmetern passen zum Fahrzeugkonzept und sorgen für großen Fahrspaß. Wie beim Macan generell üblich, ist der Motor an ein schnell schaltendes Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (PDK) und an das Allradsystem Porsche Traction Management (PTM) gekoppelt. Ein breites Drehmomentplateau liefert in allen Fahrsituationen agilen Vortrieb. Mit dem serienmäßigen Sport Chrono Paket inklusive Mode-Schalter und Sport Response Button am Lenkrad beschleunigt der Macan T in 6,2 Sekunden auf Tempo 100 und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 232 km/h.

Speziell abgestimmtes Fahrwerk mit mindestens 15 Millimeter Tieferlegung

Modellexklusiv kombiniert Porsche beim Macan T das Stahlfahrwerk mit Porsche Active Suspension Management (PASM) serienmäßig mit einer Tieferlegung der Karosserie um 15 Millimeter. Mit steiferen Stabilisatoren an der Vorderachse und einer optimierten Abstimmung harmoniert es perfekt mit Fahrzeug und Antrieb. Es ermöglicht ein besonders direktes Einlenkverhalten sowie ein agiles Handling.

Das Porsche Traction Management (PTM) wurde ebenfalls an den fahraktiven Anspruch des Macan T angepasst und besonders hecklastig ausgelegt. Optional ist eine adaptive Luftfederung mit PASM und weiteren 10 Millimetern Tieferlegung verfügbar – ein Novum für Macan-Modelle mit Vierzylinder. Das ebenfalls optional erhältliche Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) wurde ebenfalls auf die dynamische Charakteristik des T adaptiert und schärft die Fahrdynamik zusätzlich.

Exklusive Details bei Exterieur und Interieur

Optisch setzt sich der Macan T durch in Achatgraumetallic lackierte Elemente an Front, Flanke und Fahrzeugheck von anderen Macan Modellen ab. Die exklusive Kontrastfarbe findet sich an der lackierten Bugblende, Außenspiegeln, Sideblades, Dachspoiler und den Schriftzügen am Heck. Jeweils in Schwarz hochglanz lackierte Sportendrohre und Seitenscheibenleisten sind ebenfalls Serie. Auf den Sideblades ist der Schriftzug „Macan T“ in Schwarz zu lesen. Ab Werk steht der Macan T auf 20 Zoll großen Macan S-Rädern – exklusiv in dunklem Titan ausgeführt. Für die Außenlackierung kann aus 13 Uni-, Metallic- und Sonderfarben gewählt werden.

Der Macan T bietet auch im Interieur ein eigenständiges Ambiente. Die serienmäßig beheizbaren Sportsitze mit elektrischer Achtwege-Verstellung tragen exklusive Bezüge, die auf dem Lederpaket schwarz basieren. Die Sitzmittelbahnen auf den Vordersitzen und den äußeren Fondsitzen tragen das Muster Sport-Tex-Stripe. Auf den vorderen Kopfstützen befindet sich ein geprägtes Porsche-Wappen. Ziernähte in Silber an Sitzen, Kopfstützen und Lenkrad setzen die Kontrastfarbgebung des Exterieurs im Innenraum fort.

Zum Serienumfang gehören zudem das Multifunktions-GT-Sportlenkrad inklusive Lenkradheizung sowie die Sport Chrono-Stoppuhr im oberen Teil des Armaturenbretts. Die Einstiegsleisten sind ab Werk in Aluminium schwarz ausgeführt und tragen einen Macan T-Schriftzug. Optional sind unter anderem das Multifunktions-GT-Sportlenkrad in Race-Tex mit einer Blende in Carbon sowie ein Ionisator verfügbar.

Der Macan T profitiert darüber hinaus von allen Neuerungen der im Sommer 2021 überarbeiteten Modellgeneration. Dazu zählt unter anderem die neue Mittelkonsole mit hochwertiger Glasoptik und berührungsempfindlicher Oberfläche sowie serienmäßig voll vernetztem Porsche Communication Management (PCM) mit 10,9 Zoll großem Touchscreen und Online-Navigation.

Antrieb und Performance

Leichtgewicht auf der Vorderachse

Um Agilität, Einlenkverhalten, Handling und Anfahrperformance des Macan T zu steigern, setzt Porsche ein besonders leichtes Antriebsaggregat ein: Der neu entwickelte Zweiliter-Vierzylinder – bekannt aus dem Basismodell – treibt das erste Touring-SUV des Sportwagenherstellers an. Verglichen mit dem Sechszylinder von Macan S und Macan GTS spart der kompakte Aluminiummotor 58,8 Kilogramm Gewicht direkt über der Vorderachse ein. Dies optimiert die Gewichtsverteilung des Macan T spürbar. Eine angepasste Peripherie und die modellexklusive Ausstattung senken das Fahrzeuggewicht insgesamt um 95 Kilogramm.

Der Turbomotor entwickelt eine Leistung von 195 kW (265 PS). Sein maximales Drehmoment von 400 Newtonmeter steht in einem breiten und ideal nutzbaren Plateau zwischen 1.800 und 4.500 1/min in vollem Umfang zur Verfügung. Mit der Launch Control des serienmäßig verbauten Sport Chrono Pakets beschleunigt der Macan T in 6,2 Sekunden auf Tempo 100. Seine Höchstgeschwindigkeit liegt bei 232 km/h.

Das Zweiliter-Aggregat bringt den Kraftstoff mit einem Druck von 350 bar in die Brennräume ein. Auf diese Weise gelingt eine ideale Verteilung des Kraftstoffs im Zylinder und damit eine optimierte Verbrennung: Während des Brennvorganges entstehen wenige Rußpartikel. Eine intelligente Gestaltung der Steuerkette sowie der Einsatz von speziellen Kolbenringen und eines darauf abgestimmten Motoröls reduzieren die innermotorischen Reibungen auf ein Minimum und fördern Effizienz sowie Geräuschkomfort.

Porsche koppelt den effizienten Vierzylinder, wie im Macan üblich, mit dem Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe (PDK). Das serienmäßige Allradsystem Porsche Traction Management (PTM) wurde speziell für den Macan T neu abgestimmt und hecklastig ausgelegt, um die Dynamik weiter zu optimieren. In Kombination mit dem leichten Antrieb entsteht ein agiles Fahrgefühl, das den Werten und Ansprüchen der Touring-Tradition vollständig entspricht.

Fahrwerk und Dynamik

Modellexklusives Setup für optimale Dynamik

Der Porsche Macan ist der Sportwagen in seinem Segment. Als Macan T stärkt er diesen Anspruch weiter mit einer modellexklusiven Kombination aus Antriebs- und Fahrwerkstechnik: Als erster Macan mit vier Zylindern ist er mit dem Stahlfahrwerk inklusive einer Tieferlegung der Karosserie um 15 Millimeter und Porsche Active Suspension Management (PASM) ausgestattet.

Das Fahrwerk wurde für den Macan T und seine vergleichsweise geringe Vorderachslast neu kalibriert. Seine exklusive Abstimmung und steifere Stabilisatoren an der Vorderachse sorgen für ein reduziertes Wankverhalten und ein direktes Lenkgefühl. Mit zunehmender Agilität, spielerischem Handling und großem Fahrspaß bleiben Langstreckenkomfort und Alltagstauglichkeit des Macan T vollständig erhalten.

Auf Wunsch lässt sich der Macan T mit der Luftfederung inklusive PASM und Tieferlegung um weitere zehn Millimeter ausrüsten. Diese Kombination ist in Verbindung mit Vierzylindermotor exklusiv dem T-Modell vorbehalten. Für den Einsatz im Macan T erhält das Fahrwerk eine spezifische Anpassung sowie steifere Stabilisatoren an Vorder- und Hinterachse. Schon im Normalniveau sorgt der niedrigere Schwerpunkt für zusätzliche Vorteile in der Fahrdynamik. Im Sport Plus-Modus senkt sich die Karosserie um weitere zehn Millimeter ab und maximiert damit die Performance.

Porsche Traction Management mit neuer Abstimmung

Das Porsche Traction Management (PTM) erhält ebenfalls eine modellspezifische Abstimmung. Um den puristischen Charakter eines Touring-Modells vollumfänglich erfüllen zu können, bietet der Macan T einen besonders hecklastig ausgelegten Allradantrieb. Er steigert vor allem auf kurvenreichen Landstraßen die Fahrfreude. Auf Wunsch schärft das Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) mit einer spezifischen Abstimmung die Fahrdynamik noch weiter.

Design und Ausstattung

Exklusive Elemente

Modellexklusive Design- und Ausstattungselemente betonen den eigenständigen Auftritt des Macan T sowie seine Positionierung im Modellprogramm. Hinzu kommen Umfänge, die bis dato Macan S und Macan GTS vorbehalten waren. Diese Mehrausstattung fasst Porsche im Macan T zu einem preislich attraktiven Paket zusammen.

Porsche differenziert den Macan T im Exterieur über zahlreiche Elemente, die mit ihrer Lackierung in Achatgraumetallic Akzente setzen. Dies gilt an der Fahrzeugfront für die Bugblende und an der Flanke für die SportDesign-Außenspiegel mit V-förmigem Spiegelfuß sowie für die ebenfalls in Achatgraumetallic lackierten Sideblades mit dem in glänzendem Schwarz ausgeführtem Schriftzug „Macan T“. Der in Achatgraumetallic lackierte Porsche-Schriftzug und die im gleichen Farbton lackierte Modellbezeichnung am Heck sind ebenfalls ausschließlich dem Macan T vorbehalten. Gleiches gilt für den Dachspoiler. Serienmäßig verfügt der Macan T zudem über in hochglänzendem Schwarz ausgeführte Sportendrohre und Seitenscheibenleisten. Ab Werk steht der Macan T auf vom S-Modell übernommenen 20-Zoll-Leichtmetallrädern, die beim T exklusiv in Titandunkel ausgeführt sind. Den kraftvollen Ausdruck unterstreicht die Tieferlegung der Karosserie um mindestens 15 Millimeter.

Porsche bietet für den Macan T zwei Uni-Farben, acht Metallic-Farben sowie die Sonderfarben karminrot, kreide und miamiblau an. Darüber hinaus stehen die Programme Individualfarbe sowie Farbe nach Wahl der Porsche Exclusive Manufaktur zur Verfügung. Dieses Angebot umfasst unter anderem beliebte Farben aus der Porsche-Historie wie maritimblau, sternrubin und mintgrün.

Interieur mit spezifischem Lederpaket

Im Innenraum des Macan T setzt Porsche die Philosophie des exklusiven Außendesigns fort. Das Interieur kombiniert dem Macan T vorbehaltene Akzente mit Ausstattungen höher positionierter Modellvarianten. Ein Alleinstellungsmerkmal bildet das Interieurpaket des Macan T, das auf dem Lederpaket schwarz basiert. Sitze, Kopfstützen und das Lenkrad erhalten hier zusätzliche Akzente durch silberne Ziernähte. Sie zitieren die Kontrastfarbgebung des Exterieurs. Das Multifunktions-GT-Sportlenkrad inklusive des Mode-Schalters für das serienmäßige Sport Chrono-Paket verfügt außerdem über eine Lenkradheizung sowie optional über eine Blende in Carbon. Die in Aluminium schwarz ausgeführten Einstiegsleisten tragen einen Macan T-Schriftzug.

Für das Interieur des Macan T stehen auf Wunsch mehrere weitere Lederpakete zur Verfügung, einfarbig oder in Bi-Color ausgeführt. Darüber hinaus können Kunden aus verschiedenen Interieur-Paketen wählen, etwa Schwarz (Hochglanz), Aluminium gebürstet oder Carbon. Teile des Interieurs können zudem in Wagenfarbe lackiert werden.

Serienmäßig rüstet Porsche den Macan T mit achtfach verstellbaren, elektrischen Sportsitzen aus, im Unterschied zum Macan ergänzt um eine Sitzheizung auf den vorderen Sitzen. Auf den Kopfstützen befindet sich ein geprägtes Porsche-Logo. Die Sitzmittelbahnen der vorderen Sitze sowie der äußeren Fondsitze bezieht Porsche mit dem Sport-Tex Stripe-Muster, einem Textilgewebe im besonders sportlichen Look.

Mittelkonsole mit Touch-Flächen und vollumfängliche Vernetzung

Der Macan T bietet alle Vorzüge der aktuellen Modellgeneration, die im Sommer 2021 umfassend überarbeitet wurde. Im Zentrum der Neuerungen stand dabei die neugestaltete Mittelkonsole, auf der Touch-Flächen die Aufgaben klassischer Schalter übernehmen. Klar angeordnete und leicht zu erfassende Bedienflächen flankieren den neuen, um 15 Millimeter verkürzten Wahlhebel. Darunter befindet sich ein offenes Ablagefach mit einem größeren Fassungsvermögen als zuvor. Oberhalb der Konsole befindet sich ein 10,9-Zoll-Full-HD-Touchdisplay – das Herzstück des Porsche Communication Management (PCM).

Über das PCM ist der Macan voll vernetzt, verfügt also über eine permanente Verbindung mit dem Mobilfunknetz. Dabei gehört die Online-Navigation zum Serienumfang, ebenso wie die Sprachbedienung, Remote-Services und Apple CarPlay. Das Smartphone lässt sich auf Wunsch im Ablagedach unter der Mittelarmlehne induktiv laden.

My Porsche App bündelt Funktionalitäten

Porsche stellt seine digitalen Services für das Smartphone neu auf und fasst die Funktionen mehrerer Apps zusammen: Die My Porsche App wird für Kunden zur zentralen Schnittstelle mit Auto und Marke. Sie übernimmt die Aufgaben von My Porsche Essentials, Connect App und Car Connect App. In den kommenden Monaten werden zusätzlich weitere Apps wie die Porsche Charging oder die Porsche - Gut zu Wissen App integriert. Die Bündelung vollumfänglicher Dienste und Informationen in einer App vereinfacht die Handhabung für Porsche-Kunden und schafft durch ein modernes User-Interface einen unkomplizierten Zugang in die digitale Welt von Porsche. My Porsche wird damit zum vielseitigen Werkzeug für jeden Porsche-Fahrer. Besteht eine Verbindung zwischen dem Smartphone und dem Porsche-Modell, zeigt die App wichtige Parameter des Fahrzeugs an und dient zudem als Fernsteuerung für ausgewählte Funktionen. Zudem unterstützt sie den Fahrer bei der Kontaktaufnahme und Service-Terminbuchung mit dem Händler sowie bei Fragen zum Fahrzeug.

Die My Porsche App ist in 47 Ländern und 25 Sprachen verfügbar. Der Funktionsumfang der App kann sich je nach Modell, Modelljahr und Länderverfügbarkeit unterscheiden. Die App steht im Apple App Store und im Google Play Store zum kostenlosen Download bereit und wird stetig erweitert und optimiert.